

Büren

Schulort:	Büren	Kanton 1799: Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Solothurn Dornach Büren Büren	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Solothurn Solothurn Büren
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 48-50v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2348: Büren, [http://www.stapferenquete.ch/db/2348].				
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	2 - Büren (Niedere Schule, Normalschule, katholisch) - Büren (Niedere Schule, Sonntagsschule)				

20.02.1799

Freyheit Gleichheit

Joannes Henggi Schullehrer zu Büren an Minister der Künste und Wissenschaften

Büren den 20 Hornung 1799

Bürger Minister ich habe die Ehre jene Fragen zu beantworten die Sie von mir fordern.

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? Dies Ort ist ein Dorf, und heisst Büren
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? Eß ist ein eigne Gemeinde.
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? Dieß Ort hat ein eigne Kirche, und ist ein Agentschaft
I.1.d In welchem Distrikt? Sie gehörrh zum Districk Dorneck
I.1.e In welchen Kanton gehörig? zum Cäton Solothurn gehörig
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. ist ein Hof und heisst Schermat
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und Die Entpfernung ist 3 Viertel Stund dies obbemelten Hofes
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. |[Seite 2] Die an zahl der Schulkinder kan man noch nicht nennen weil sie noch nicht Schulfähig sind
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a Ihre Namen. Ihre Nämen synd St. Panthaleon, Sewen, Hochwalt und Gempen
I.4.b Die Entfernung eines jeden. Die Entlegenheit ist Von diessen Vier Orten fast gleichweit, ohngefehr eine kleine Stund
- #### II. Unterricht.
- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Jn der Schule wird gelehrt die Normal Schule, und was der selben anhenig ist
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Die Schulen werden nur im Winter nemlich Von St Martini bis. H. Osteren gehalten
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? Schulbücher Seynt eingefürt die Namen- und Lesbüchlein
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Mit den Vorschriften wirt es gehalten nach Ordnung der Numeren
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Täglich dauren die Schulen 6 Stunde
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Die Kinder synd in 3 Klassen eingetheilt

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? |[Seite 3] Den Schullehrer haben bis her die Gemeinte und der Bürger Pfarrer besteht und ihne nacher Solothurn geschickt um die Unterweissung der Normal zunemmen nach ausgestandenem Examen wirt er durch ein Patent Von den Schuloberen zum Schullehrer anerkennt
III.11.b Wie heißt er? Mein namen ist Joannes Henggi
III.11.c Wo ist er her? Von Büren aus dem Canton Solothurn
III.11.d Wie alt? Mein Alter ist 35 Jahr
III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? Jch bin Unverheürathet
III.11.f Wie lang ist er Schullehrer? Jch war schon 15. Jahr Schullehrer.
III.11.g Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? Jch habe die Principia zu Solothurn genommen mein Beruf war meinem Vatter Seelig in Seinem Siegristen Dienst zu unterstützen
III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? Schulkinder Überhaupt besuchen die Schule im Winter an der zahl 50 Knaben 33. Mädchen. 17. am Sommer wird hin und wieder an Sonn Tügen Schulgehalten wo bey die Kinder so zimlich fleissig erscheinen
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? |[Seite 4] Der gleichen ist Vorhanden
IV.13.b Wie stark ist er? Er besteht in 252 Franken
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte? Seine Einkünfte fließen aus dem zins Tragenten Capidalien
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? Er ist weder mit dem Kirchen- noch Armen Gut Verreiniget
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Schul Gelt dessen ist eines eingeführt, daß von den Kinderen bezogen wird
IV.15 Schulhaus.

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Jst Bis dahin von der Ehmaligen Schulvisite so zimlich gut befunden worden. Dieß Haus ist weder Neü noch Baufellig
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Eß Jst eine besondere Stube, die nur für die Kinder bestimbt im untersten Gebeüde
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Der Lehrer erhält in Ermanglung einer Schulstube 2 Franken 16 Kreützer
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Bis dahin hat der Schullehrer für die Schulwohnung gesorget nur für die Bänke hat die Gemein gesorget und bis dahin im stande erhalten
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Geld, Gedreite, Holtz zwey Wägen voll für die Schulstube zuheizen
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Wird bezogen aus folgenden Quellen Lechen gefelle hatte ich keine
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Schul Geld bezieche ich von einem Kind wochentlich 2 Kreützer
IV.16.B.b	Stiftungen?	Von den Stifdungen, 12 Franken zins
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	Aus der Gemeintkasse nichts
IV.16.B.d	Kirchengütern?	Von den Kirchen Gütheren nichts als zwey Säck Frucht halb Korn halb Haber
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	zusahmen gelegte Gelter synd hier keine vorhanden
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	Auch keine liegende Gründe
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	Von Fond bezieche ich den Jährlichen schon bemelten zins.
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Nun habe ich so viel mir bewust Ihre Fragen getreülich beantwortet. Weitere Anmerkung hab dermahl keine zu machen. Jch habe die Ehre mich bestens zu empfehlen.
	Unterschrift	Gruß und Hochachtung Joannes Henggi Schullehrer

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 48-50v <u>Freyheit Gleichheit</u>
Briefkopf	Joannes Henggi Schullehrer zu Büren an Minister der Künste und Wissenschaften Büren den 20 Hornung 1799 Bürger Minister ich habe die Ehre jene Fragen zu beantworten die Sie von mir forderen.
Transkriptionsdatum	15.11.2013
Datum des Schreibens	20.02.1799
Faksimile	2348BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_48-50v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Henggi
Verfasser Vorname	Joannes
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Büren				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	<u>Solothurn</u>	Kanton 1780	<u>Solothurn</u>
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	<u>Dornach</u>	Kanton 2015	<u>Solothurn</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	<u>Büren</u>	Amt 2000	<u>Dorneck</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Büren</u>	Gemeinde 2015	<u>Büren</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	617519				
Geo. Länge	255381				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Büren (ID: 3296)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	Normalschule
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja	

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Nein	

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		33
Mädchen		17
Kinder		50
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Büren (ID: 3545)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Sonntagsschule
Konfession der Schule:
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7423)

Name: Henggi
Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 35
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Büren
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit: 15 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben